



*Herrn Oberbürgermeister Andreas Mucke*

## Antrag

Es informiert Sie Herr Wierzba

Anschrift Rathaus Barmen  
Johannes-Rau-Platz 1  
42275 Wuppertal

Telefon (0202) 563-62 72  
Fax (0202) 563-85 73  
E-Mail fraktion@fdp-wuppertal.de

Datum 20.10.2017

**Drucks. Nr. VO/0847/17/1-Neuf.**  
öffentlich

---

Zur Sitzung am	Gremium
<b>08.11.2017</b>	<b>Hauptausschuss</b>
<b>13.11.2017</b>	<b>Rat der Stadt Wuppertal</b>

---

## Erste Schritte zur digitalen Vorreiterstadt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Mucke,

die Fraktion der Freien Demokraten (FDP) im Rat der Stadt Wuppertal beantragt, der Rat möge am 13. November 2017 beschließen:

„Die Verwaltung wird beauftragt, sämtliche Straßenbaumaßnahmen der Stadt oder ihrer Töchter mit den Masterplan Breitband abzustimmen.  
Überall dort, wo im Auftrag der Stadt oder einer ihrer Töchter die im Masterplan priorisierten Straßen ohnehin zum Zwecke von Reparatur- oder Sanierungsarbeiten aufgerissen werden müssen, sollen in Vorbereitung des Glasfasernetzausbaus zumindest entsprechende Leerrohre verlegt werden, so dass ein späteres Wiederaufreißen von Straßen vermindern oder sogar gänzlich vermeiden.

### Begründung:

Derzeit verzichtet die Stadt auf das Verlegen von Leerrohren für den Ausbau des Glasfasernetzausbaus bei Straßenreparatur- oder –sanierungsarbeiten. Das führt dazu, dass Straßen, die in jüngerer Vergangenheit einer Baumaßnahme unterzogen wurden, zum Zwecke der Verlegung von Glasfaserkabeln erneut aufgerissen werden müssen. Diese Mehrfacharbeiten können vermindert werden, indem man bereits im Vorfeld Leerrohre für Glasfaserkabel verlegt.

Das würde baustellenbedingte Verkehrsbeeinträchtigungen ebenso vermindern wie Kosten einsparen und darüber hinaus die Straßenqualität langfristig verbessern.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Schmidt  
- Fraktionsvorsitzender -